

---

## Medieninformation

---

NR. 406/2019

## Volkswagen Konzern mit starken Auslieferungen im Oktober

- **Weltweite Auslieferungen steigen im Oktober um 12,2 Prozent auf 949.800 Fahrzeuge**
- **Marktanteile in allen Kernregionen teilweise erheblich ausgebaut**
- **Signifikantes Plus von 6,6 Prozent in China trotz rückläufigem Gesamtmarkt**
- **Weiter deutliche Steigerungen in Europa (+25,5 Prozent) und Deutschland (+41,5 Prozent) nach WLTP-bedingt schwächerem Vorjahresmonat**
- **Von Januar bis Oktober wurden 8,96 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert (-0,2 Prozent)**

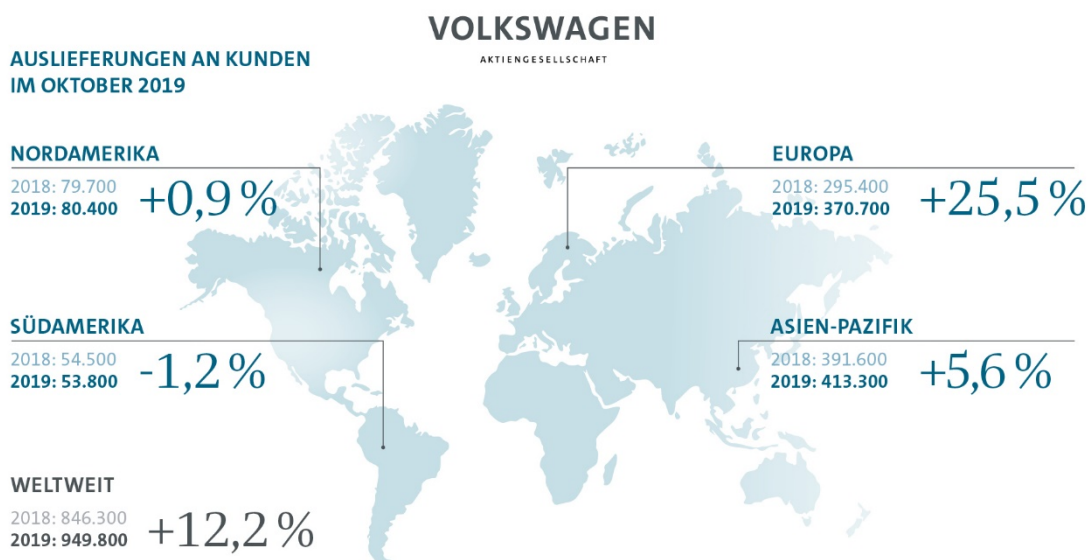
Wolfsburg, 19. November 2019 – Der Volkswagen Konzern hat im Oktober weltweit 949.800 Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert und damit im Vergleich zum Vorjahresmonat ein deutliches Plus von 12,2 Prozent erzielt. Der Konzern hat seinen Marktanteil in allen Kernregionen weiter ausgebaut, teilweise in erheblichem Umfang. Dies war unter anderem in China der Fall, dem größten Einzelmarkt des Konzerns. Dort steigerten die Konzernmarken ihre Auslieferungen trotz eines rückläufigen Gesamtmarkts um 6,6 Prozent. In Europa (+25,5 Prozent) und Deutschland (+41,5 Prozent) wurden aufgrund des WLTP-bedingt schwächeren Vorjahresmonats erneut deutliche Zuwächse verzeichnet. In den Regionen Nord- und Südamerika gelang es dem Volkswagen Konzern ebenfalls, seinen Marktanteil in rückläufigen Gesamtmärkten auszubauen. Dr. Christian Dahlheim, Leiter Volkswagen Konzern Vertrieb: „Die Marken des Volkswagen Konzerns haben bei den Auslieferungen im Oktober eine starke Performance gezeigt. Wir haben in allen Kernregionen besser abgeschnitten als der Markt und unseren Marktanteil damit weiter erheblich ausgebaut, besonders in unserem größten Markt China. Erfreulich ist auch, dass wir in unserem Heimatmarkt Deutschland spürbar jenseits der WLTP-bedingten Rückgänge vor einem Jahr zugelegt haben.“

Im Detail sehen die Auslieferungsergebnisse der Regionen im Oktober wie folgt aus:

In der Region **Europa** wurden 370.700 Fahrzeuge ausgeliefert, ein deutliches Plus von 25,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Dieser hatte aufgrund der WLTP-Umstellung auf einem niedrigen Niveau gelegen. Aus demselben Grund fallen die Wachstumsraten in **Westeuropa** (+30,7 Prozent) und im Heimatmarkt **Deutschland** (+41,5 Prozent) ebenfalls sehr deutlich aus. Dort wurden 299.600 beziehungsweise 112.400 Fahrzeuge in Kundenhand übergeben. In **Zentral- und Osteuropa** stiegen die Auslieferungen ebenfalls deutlich um 7,5 Prozent auf 71.000 Fahrzeuge an. Ein Treiber dieser positiven Entwicklung war **Russland**, wo die Konzernmarken 22.100 Fahrzeuge auslieferten, das sind 3,7 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

# VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



In der Region **Nordamerika** entwickelten sich die Gesamtmärkte rückläufig, der Konzern konnte jedoch bei seinen Auslieferungen zulegen. 80.400 Fahrzeuge wurden insgesamt an Kunden ausgeliefert, ein Plus von 0,9 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. 53.200 Fahrzeuge wurden in den USA von Kunden einer Konzernmarke übernommen (+5,8 Prozent). In **Kanada** lagen die Auslieferungen bei 11.200 Fahrzeugen, ein Plus von 1,4 Prozent. In einem rückläufigen Gesamtmarkt in **Mexiko** gaben auch die dortigen Auslieferungen um 13,0 Prozent nach auf 16.000 Fahrzeuge.

In der Region **Südamerika** gingen die Auslieferungen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,2 Prozent zurück auf 53.800 Fahrzeuge. In einem stärker rückläufigen Gesamtmarkt gelang es dem Konzern auch hier, seinen Marktanteil auszubauen. In **Brasilien** erzielte der Konzern eine Steigerung seiner Auslieferungen um 2,9 Prozent auf 43.000 Fahrzeuge. In **Argentinien** blieb das gesamtwirtschaftliche Umfeld weiter herausfordernd. Dort wurden 5.300 Fahrzeuge an Kunden übergeben, ein Rückgang um 24,4 Prozent gegenüber dem Oktober 2018.

In der Region **Asien-Pazifik** gaben die Gesamtmärkte deutlich nach, der Volkswagen Konzern steigerte jedoch seine Auslieferungen signifikant um 5,6 Prozent auf 413.300 Fahrzeuge. Treiber dieser positiven Entwicklung war **China**, der größte Einzelmarkt des Konzerns. In einem sinkenden Gesamtmarkt konnten dort die Auslieferungen deutlich um 6,6 Prozent auf 389.300 Fahrzeuge gesteigert werden. Auf diese Weise wurde der Marktanteil erneut erheblich ausgebaut.

# VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Auslieferungen an Kunden nach Märkten	Okt. 2019	Okt. 2018	Veränd. in %	Jan.-Okt. 2019	Jan.-Okt. 2018	Veränd. in %
<b>Europa</b>	370.700	295.400	+25,5	3.815.700	3.707.800	+2,9
<b>Westeuropa</b>	299.600	229.300	+30,7	3.153.500	3.048.300	+3,5
Deutschland	112.400	79.400	+41,5	1.146.800	1.086.700	+5,5
<b>Zentral- u. Osteuropa</b>	71.000	66.100	+7,5	662.100	659.500	+0,4
Russland	22.100	21.300	+3,7	187.000	182.400	+2,5
<b>Nordamerika</b>	80.400	79.700	+0,9	783.300	793.000	-1,2
USA	53.200	50.300	+5,8	538.300	528.900	+1,8
<b>Südamerika</b>	53.800	54.500	-1,2	500.800	490.900	+2,0
Brasilien	43.000	41.800	+2,9	384.100	326.400	+17,7
<b>Asien-Pazifik</b>	413.300	391.600	+5,6	3.580.800	3.688.200	-2,9
China (inkl. HK)	389.300	365.100	+6,6	3.344.400	3.404.900	-1,8
<b>Weltweit</b>	949.800	846.300	+12,2	8.955.000	8.976.900	-0,2

Auslieferungen an Kunden nach Marken	Okt. 2019	Okt. 2018	Veränd. in %	Jan.-Okt. 2019	Jan.-Okt. 2018	Veränd. in %
Volkswagen Pkw	562.200	517.000	+8,8	5.076.800	5.139.800	-1,2
Audi	149.200	117.600	+26,8	1.506.300	1.525.300	-1,2
ŠKODA	105.300	99.400	+5,9	1.019.000	1.038.500	-1,9
SEAT	43.900	33.400	+31,4	498.700	449.000	+11,1
Porsche	25.600	17.900	+42,7	227.900	214.500	+6,3
Volkswagen Nutzfahrzeuge	39.800	37.800	+5,0	409.600	409.700	-0,0
MAN	13.000	12.900	+0,6	117.300	110.600	+6,1
Scania	9.500	8.800	+8,4	84.200	77.400	+8,8
<b>Volkswagen Konzern (gesamt)</b>	949.800	846.300	+12,2	8.955.000	8.976.900	-0,2

# VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



**Volkswagen AG**

**Corporate Communications | Sprecher Sales & Marketing**

**Kontakt** Christoph Oemisch

**Telefon** +49 5361 9-188 95

**Mail** [christoph.oemisch@volkswagen.de](mailto:christoph.oemisch@volkswagen.de) | [www.volkswagen-newsroom.com](http://www.volkswagen-newsroom.com)



**Volkswagen AG**

**Corporate Communications | Sprecherin Sales & Marketing**

**Kontakt** Manuela Höhne

**Telefon** +49-5361-9-203 01

**Mail** [manuela.hoehne@volkswagen.de](mailto:manuela.hoehne@volkswagen.de) | [www.volkswagen-newsroom.com](http://www.volkswagen-newsroom.com)



---

## Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. 664.496 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus durchschnittlich 44.567 Fahrzeuge, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2018 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 10,831 Millionen (2017: 10,741 Millionen). Der Pkw-Weltmarktanteil betrug 12,3 Prozent. In Westeuropa stammen 22,0 Prozent aller neuen Pkw aus dem Volkswagen Konzern. Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2018 auf 235,8 Milliarden Euro (2017: 231 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 17,1 Milliarden Euro (2017: 11,6 Milliarden Euro).